


## Ansprechpartnerin:

Birgit Hensle • Telefon: 07 61 89 74 – 231 • Fax: 07 61 89 74 – 382  
hensle@caritas-dicv-fr.de

 Katholischer  
Pflegeverband e.V.  
Landesgruppe  
Baden-Württemberg

## Anmeldung bitte bis spätestens 20. März 2019

Teilnehmer/in: .....

Vorname Name (bitte leserlich)

Einrichtung: .....

(um die Zuordnung bei Zahlungseingang zu ermöglichen)

Den Betrag in Höhe von EUR ..... habe ich

Betrag

am ..... 2019 auf das angegebene Konto überwiesen.

Tag

Monat

.....

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte abtrennen und in einem ausreichend frankiertem Fensterumschlag an die rückseitig aufgedruckte Adresse schicken.

Mit freundlicher und finanzieller Unterstützung der Firma Softline Healthcare Products, der Firma Hartmann und der Firma Medigroba



### Veranstalter:

Katholischer Pflegeverband  
Landesgruppe Baden-Württemberg  
Tagesorganisation: Sonja Fuß  
s.fuss@kathpflegeverband.de

### Ansprechpartnerin:

Birgit Hensle  
Tel.: 07 61 89 74 – 231 • Fax: 07 61 89 74 – 382  
hensle@caritas-dicv-fr.de

### Tagungsort:

Auditorium der St. Josefsklinik  
Ortenau Klinikum Offenburg – Gengenbach  
Weingartenstr. 70  
77654 Offenburg

### Tagesgebühr inklusive Verpflegung:

80,- Euro pro Teilnehmer/in  
70,- Euro für Mitglieder des KPV

### Überweisung an:

Volksbank Bühl  
Empfänger: Kath. Pflegeverband  
Verwendungszweck: Palliativfachtag  
IBAN: DE34 6629 1400 0005 1321 85  
BIC: GENODE61BHL



Katholischer  
Pflegeverband e.V.  
Landesgruppe  
Baden-Württemberg

# 4. Fachtag

Palliative Care  
»Grenzsituationen in der  
Pflege bewältigen«

26. März 2019  
09:30 – 16:30 Uhr

Auditorium der  
St. Josefsklinik, Ortenau Klinikum  
Offenburg – Gengenbach  
Weingartenstr. 70  
77654 Offenburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Katholischen Pflegeverbandes e.V.,  
Landesgruppe Baden-Württemberg, dürfen wir Sie  
sehr herzlich zum 4. Palliativfachtag unter dem Titel  
„Grenzsituationen in der Pflege bewältigen“ einladen.

Es ist uns gelungen, auch in diesem Jahr wieder nam-  
hafte Dozenten für den Fachtag zu gewinnen.

Waren in den letzten Jahren meist onkologische Pati-  
enten im Fokus, so stellen wir in diesem Jahr die  
Frage: Gibt es Unterschiede in der palliativen Versor-  
gung von onkologisch erkrankten und nicht-onko-  
logisch erkrankten Menschen? – wenn ja, welche?  
Hinzu stellt sich eine weitere, drängende Frage: Sind  
wir noch in der Lage, in Zeiten des Fachkräftemangels  
unsere Patienten noch fachlich korrekt zu versorgen?  
Wie können wir Patienten unterstützen, wenn der  
„Blick in den Spiegel“ ein Problem ist?

Wir schließen den Fachtag mit der Frage ab, welche  
Aspekte über dem „Wesen des Pflegens“ hinaus die  
Lebensqualität der Betroffenen beeinflussen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Aus-  
tausch über diese wichtigen Themen.

Mit freundlichen Grüßen



Sonja Fuß  
Stellvertretende Landes-  
vorsitzende  
Baden-Württemberg



Ernst Olbricht  
Vorsitzender  
Landesgruppe  
Baden-Württemberg

## Programm:

09:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Wolfgang Schanz, Marienhaus e.V. Freiburg</i> Mitglied Bundesvorstand KPV
	<b>Grußwort</b> <i>Markus Bossong, Pflegedirektor,</i> Ortenau Klinikum Offenburg – Gengenbach
09:45 Uhr	<b>„Palliativ-Versorgung nicht-onkologischer Patienten“</b> <i>Dr. Jochen Rentschler, Ltd. Oberarzt, Klinik für</i> Hämatologie, Ortenau Klinikum Offenburg – Gengenbach
10:30 Uhr	<b>„Wie gelingt eine wertschätzende und unter- stützende Begleitung von Menschen in Palliativ- situation in Zeiten von Ökonomisierungsdruck und Fachkräftemangel.“</b> <i>Professor, Dr. med Giovanni Maio, M.A. phil.,</i> Lehrstuhl für Medizinethik, Universität Freiburg
11:25 Uhr	<b>Pause</b>
11:45 Uhr	<b>„Der Blick in den Spiegel – Auswirkungen der Tumorthherapie auf den Körper.“</b> <i>Alrun Sensmeyer, Fachkrankenschwester für</i> Onkologie, Hesseneck – Bad Schöllnbach
12:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13:30 Uhr	<b>„Palliative Versorgung von onkologischen und nicht-onkologischen Patienten.“ – Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Möglich- keiten der Betreuung und Begleitung im Kontext von Palliativ Care</b> <i>Catalina Pfister-Jiménez, Krankenschwester,</i> Palliativ Care Weiterbildung MSc Gesundheits- und Pflegewissenschaftlerin
14:45 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:00 Uhr	<b>„Wilhelm Tells stories: »Verbunden werden auch die Schwachen mächtig.«“ – über das Wesen des Pflegerischen ... hinaus</b> <i>Willi Gertsen, Bildungsmanager Gesundheit- und Altenhilfe Caritasverband für die</i> Erzdiözese Freiburg
16:00 Uhr	<b>Verabschiedung</b>  Moderation: <i>Sonja Fuß</i> (2. Vorsitzende, KPV Landesgruppe Baden-Württemberg)

Katholischer Pflegeverband  
Landesgruppe Baden-Württemberg  
Alois-Eckert-Str. 6  
79111 Freiburg